Modulhandbuch

Slavistik - Zwei-Fächer-Bachelor-Studiengang

im Wintersemester 2022/2023

erstellt am 28.03.2024

sla051 - Slavistische Sprachwissenschaft 4
sla061 - Slavistische Literaturwissenschaft 5
sla090 - Landeswissenschaft und Spracherwerb 7
sla230 - Sprache in systematischer Perspektive 8
sla240 - Sprache in historischer und kultureller Perspektive 10
sla250 - Textanalyse in systematischer Perspektive 12
sla260 - Literaturbetrachtung in historischer Perspektive 14
sla531 - Vertiefungsmodul 16
sla411 - Zweitsprache 1 18
sla421 - Zweitsprache 2 19
sla431 - Zweitsprache 3 20
sla441 - Drittsprache 1 21
sla451 - Drittsprache 2 22
sla460 - Erstes fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache 23
sla470 - Zweites fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache 24
sla070 - Slavische Sprache 1 25
sla111 - Russisch 1 26
sla112 - Russisch 2 27
sla113 - Russisch 3 28
sla114 - Russisch 4 29

sla115 - Russisch 5 30
sla116 - Russisch 6 31
sla117 - Russisch 7 32
sla118 - Russisch 8 33
sla119 - Russisch 9 34
sla120 - Russisch 10 35
sla121 - Polnisch 1 36
sla122 - Polnisch 2 37
sla123 - Polnisch 3 38
sla124 - Polnisch 4 39
sla125 - Polnisch 5 40
sla126 - Polnisch 6 41
sla127 - Polnisch 7 42
sla128 - Polnisch 8 43
sla129 - Polnisch 9 44
sla130 - Polnisch 10 45
sla131 - Ukrainisch 1 46
sla132 - Ukrainisch 2 47
sla141 - Weißrussisch 1 48
sla142 - Weißrussisch 2 49
bam - Bachelorarbeitsmodul 50

Basismodule

sla051 - Slavistische Sprachwissenschaft

Modulbezeichnung	Slavistische Sprachwissenschaft
Modulkürzel	sla051
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule
Zuständige Personen	• Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist es, die Studierenden mit Grundbegriffen, Methoden und Fragestellungen der slavistischen Sprachwissenschaft vertraut zu machen. Die hier vermittelten Kenntnisse werden die Studierenden befähigen, auch andere Sprachen auf entsprechende Phänomene hin zu analysieren sowie die Rolle von Sprache in historischen, sozialen, politischen und arealen Kontexten aus linguistisch fundierter Perspektive zu beurteilen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über das fachliche Basiswissen hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einführender wissenschaftlicher Texte - Befähigung zur pointiert dargestellten Vermittlung von Inhalten über den Einsatz geeigneter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Übertragungsleistung (Anwendung linguistischer Konzepte auf konkretes sprachliches Material, Vergleich fachlich relevanter Phänomene)
Modulinhalte	Dieses Modul beschäftigt sich mit den Grundlagen der slavistischen Sprachwissenschaft. Zu dem Modul gehört zum einen ein Seminar (2 SWS, im SoSe), das insbesondere in die sprachsystematischen Kernbereiche Phonetik/Phonologie, Morphologie, Syntax und Semantik einführt. Sie lernen hier, welche Fragen sich überhaupt bei der Betrachtung von lautlichen, grammatischen und semantischen Aspekten von Sprache (und Sprachen) stellen können und welche Theorien und Methoden entwickelt wurden, um diese sprachlichen Phänomene zu beschreiben. Zu dem Modul gehört außerdem ein Vorlesungszyklus (2 SWS im WiSe, 2 SWS im SoSe), der in insbesondere für die slavistische Sprachwissenschaft relevante Themen einführt.
Literaturempfehlungen	Lehfeldt, Werner 1996: Einführung in die Sprachwissenschaft für Slavisten. 2., verb. u. erg. Aufl. München (=Slavistische Beiträge; 324: Studienhilfen; 3) ; Linke, A.; Nussbaumer, M.; Portmann, P. 1991: Studienbuch Linguistik. Tübingen. Siehe auch Handapparat
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Pflicht / Mandatory
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 V, 1 S

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	Klausur (135 min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	SoSe und WiSe	56
Seminar		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

sla061 - Slavistische Literaturwissenschaft

Modulbezeichnung	Slavistische Literaturwissenschaft
Modulkürzel	sla061
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundtechniken der Textanalyse und die Vermittlung literaturtheoretischer und literaturhistorischer Basiskenntnisse. Die hier vermittelten Kenntnisse werden die Studierenden befähigen, auch andere Literaturen auf entsprechende Phänomene hin zu analysieren sowie die Rolle von Literatur in historischen, sozialen und arealen Kontexten aus literaturwissenschaftlich fundierter Perspektive zu beurteilen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über das fachliche Basiswissen hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb folgender Schlüsselkompenzen angestrebt: - Fähigkeit zur selbständigen Erarbeitung einführender wissenschaftlicher Texte - Befähigung zur pointiert dargestellten Vermittlung von Inhalten über den Einsatz geeigneter Präsentationstechniken - Fähigkeit zur Übertragungsleistung (Theorie-Praxis; Vergleich fachlich relevanter Phänomene)
Modulinhalte	Im Basismodul Slavistische Literaturwissenschaft werden Sie mit den Grundbegriffen, Methoden und Fragestellungen der slavistischen Literaturwissenschaft vertraut gemacht. Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS, im WiSe) sowie je eine Vorlesung zur Literaturgeschichte (2 SWS, im WiSe) und zur Literaturtheorie (2 SWS, im SoSe). Die literaturhistorische Vorlesung gibt einen vergleichenden Überblick über die russische und die polnische Literaturgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Die literaturtheoretische Vorlesung führt ein in zentrale Literaturtheorien und literaturtheoretische Fragestellungen des 20. Jhdts. und gibt einen Überblick über die unterschiedlichen literaturwissenschaftlichen Aktivitäten jenseits der aus der Schule bekannten Literaturinterpretation. Ein Einblick in wichtige literaturtheoretische Fragestellungen schafft die Grundlage, auf der später literarische Phänomene in Theorie und Praxis selbständig problematisiert und zum kulturellen Kontext in Beziehung gesetzt werden können. Im Seminar werden verschiedene theoretische Entwürfe und methodische Verfahren erarbeitet, mit denen an die Analyse und Klassifizierung literarischer Texte sowie der Rolle ihrer Produzenten und Rezipienten herangegangen werden kann. Ausgangspunkt sind dabei die drei literarischen Grundgattungen und ihre jeweils spezifischen Konstituenten, die unterschiedliche Analysemethoden erfordern.
Literaturempfehlungen	Grübel, R. - Grüttemeier, R. - Lethen, H. (Hg.): BA-Studium Literaturwissenschaft : Ein Lehrbuch. Reinbek 2005; Arnold, H. - Detering, H. (Hg.): Grundzüge der Literaturwissenschaft. München 2001; Freise, Matthias: Slawistische Literaturwissenschaft. Eine Einführung. Tübingen 2012; Städtke, Klaus (Hg.): Russische Literaturgeschichte. Stuttgart [u.a.] 2012 (2. erweiterte Auflage); MI?OSZ, CZESLAW: Geschichte der polnischen Literatur. Köln 1981; WALECKI, WACLAW : Polnische Literatur. Annäherungen. Eine illustrierte Literaturgeschichte in Epochen. Oldenburg 1999;
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Pflicht / Mandatory
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 V, 1 S

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (135 Min.) oder 1 Portfolio (2-5 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		4	SoSe und WiSe	56
Seminar		2	WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

sla090 - Landeswissenschaft und Spracherwerb

Modulbezeichnung	Landeswissenschaft und Spracherwerb
Modulkürzel	sla090
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Basismodule
Zuständige Personen	• Looschen, Sünna (Modulberatung) • Brüggemann, Mark (Prüfungsberechtigt) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Das Modul hat zum Ziel, Studienanfängern einen Überblick über die historischen und geographischen Hintergründe der Zielareale des slavistischen Studiums zu verschaffen und damit die Inhalte des Studiums zu kontextuieren. Zudem erhalten die Studierenden grundlegende Einblicke in Fragestellungen der slavistischen Fach- und Sprachdidaktik. Mit Besuch des Moduls erwerben die Studierenden - die Fähigkeit zur historischen und arealen Kontextualisierung sprachlicher, kultureller und literarischer Phänomene - die Fähigkeit, wissenschaftliche Grundlagentexte adäquat zu rezipieren und zu reflektieren - die Fähigkeit zu wissenschaftlich fundierter Diskussion - grundlegende fach- und sprachdidaktische Fähigkeiten und Kenntnisse
Modulinhalte	Das Modul besteht aus einer 2-stündigen Vorlesung zum historischen und geographischen Hintergrund slavischer Sprachen und Kulturen im Wintersemester sowie aus einer 2-stündigen Übung Vermittlung im Sommersemester, die Lektüre und Diskussion von Grundlagenliteratur zum Zweitspracherwerb unter Berücksichtigung des Erstspracherwerbs zum Gegenstand hat.
Literaturempfehlungen	Wird zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben/zur Verfügung gestellt
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	2 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Pflicht / Mandatory
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	1 Vorlesung Landeswissenschaft und 1 fachdidaktische Übung "Vermittlung"

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Im laufenden Semester	1 Portfolio

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Vorlesung		2	WiSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

Aufbaumodule

sla230 - Sprache in systematischer Perspektive

Modulbezeichnung	Sprache in systematischer Perspektive
Modulkürzel	sla230
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Frühere Module • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kompetenzen entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-sprachwissenschaftlichen Studiums (Kenntnisse über Grundbegriffe, grundlegende Fragestellungen und Methoden der slavistischen Sprachwissenschaft)
Kompetenzziele	Die Studierenden werden anhand eines ausgewählten Bereichs der slavistischen Systemlinguistik mit verschiedenen sprachwissenschaftlichen Begriffen und Theorien bekannt gemacht und über deren Vergleich dazu befähigt, diese kritisch zu reflektieren und für die selbständige Arbeit zu nutzen. Punktuell kann eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Abhängig von der jeweiligen Themenstellung der zugehörigen Lehrveranstaltungen erlangen sie ggf. außerdem methodische Kompetenzen auf dem Gebiet der Akquirierung von sprachlichen Daten (über Informantenbefragungen oder die Arbeit mit Textkorpora) und im Umgang mit computergestützten Analysetechniken. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Phänomenen und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul vertieft die im Basismodul slavistische Sprachwissenschaft erworbenen Kenntnisse über die innere Struktur von sprachlichen Systemen in verschiedenen ausgewählten Phänomenbereichen. Die Veranstaltungen dieses Moduls machen die Studierenden eingehend mit für das jeweils aktuelle Thema relevanten Theorien und Begriffen bekannt. Im Mittelpunkt stehen hierbei jene Strukturen, die sich zwischen Lauten, Wortformen, Satzkonstituenten oder Sätzen oder auch zwischen Aspekten der semantischen und referenzsemantischen Beschreibung ergeben, wobei die verschiedenen Lehr- und Lernformen dieses Moduls einzelne, ggf. auch unterschiedliche Bereiche fokussieren, welche die Vielfalt sprachlicher Strukturen illustrieren. Im objektsprachlichen Bereich steht die Beschreibung von Strukturen des Polnischen und Russischen im Vordergrund, nicht ohne jedoch die anderen slavischen (und ggf. nicht-slavischen) Varietäten außer Acht zu lassen. Auch im metasprachlichen Bereich soll ebenfalls ein kontrastiver Ansatz verfolgt über die Lektüre westlicher und östlicher Theorien werden. Schwerpunktmäßig werden im Bereich der Phonologie und Morphologie natürlichkeitstheoretische Ansätze verfolgt, im Bereich der Syntax eher funktionale, welche prinzipiell von einem Kausalzusammenhang zwischen sprachlicher Struktur und außersprachlicher (kommunikativer etc.) Plausibilität ausgehen.
Literaturempfehlungen	Zur Einarbeitung sei folgende Literatur empfohlen: Allgemeines: ZALIZNJAK, A. 2003: Grammaticeskij slovar russkogo jazyka. Izd. 4, ispr. i dop. Moskva; GRUSZCZYNSKI, W.;. 2002: Slownik gramatyki jezyka polskiego. Warszawa; GLÜCK, H. 2005: Metzler/Lexikon Sprache. 3., neubearb. Aufl. Stuttgart.

	Grammatiken: BARTNICKA, B. et al. 2004: Grammatik des Polnischen. München; NAGORKO, A. 1997: Zarys gramatyki polskiej. Warszawa; STRUTYNSKI, J. (1996): Gramatyka polska : wprowadzenie, fonetyka, fonologia, morfologia. Kraków; [CESKOSLOVENSKA AKAD. VED] 1979: Russkaja grammatika. Praha. Phonetik/Phonologie: TRUBETZKOY, N.S. 1939: Grundzüge der Phonologie. Prag; WISNIEWSKI, M. 2000: Zarys fonetyki i fonologii wspólczesnego jezyka polskiego. Wyd. 3. Toru?. Morphologie: WURZEL, W.U. 1984: Flexionsmorphologie und Natürlichkeit. Ein Beitrag zur morphologischen Theoriebildung. Berlin; ISACENKO, A.V. 1968: Die russische Sprache der Gegenwart. Teil 1. Formenlehre. Halle Syntax: DIK, S.C. (1989, 1997). The Theory of Functional Grammar. Part I: The Structure of the Clause. Part II: Complex and Derived Constructions. Berlin; BONDARKO, A.V. (1987-). Teorija funcionalnoj grammatiki. Sankt Petersburg. Semantik: LÖBNER, S. (2003): Semantik. Eine Einführung. Berlin. Referenzsemantik: PADUCEVA, E.V. (1985): Vyskazyvanie i ee sootnesennost s dejstvitelnostju. Referencialnye aspekty semantiki mestoimenij. Moskau [poln. Übersetzung) (1992): Wypowiedzz i jej odnieseinie do rzeczywistosci. Warszawa.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla240 - Sprache in historischer und kultureller Perspektive

Modulbezeichnung	Sprache in historischer und kultureller Perspektive
Modulkürzel	sla240
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Prüfungsberechtigt) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kompetenzen entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-sprachwissenschaftlichen Studiums (Kenntnisse über Grundbegriffe, grundlegende Fragestellungen und Methoden der slavistischen Sprachwissenschaft)
Kompetenzziele	Im diesem Aufbaumodul werden die Studierenden anhand eines ausgewählten Bereichs der historisch und/oder kulturell orientierten slavistischen Sprachwissenschaft mit verschiedenen sprachwissenschaftlichen Begriffen und Theorien bekannt gemacht und über deren Vergleich dazu befähigt, diese kritisch zu reflektieren und für die selbständige Arbeit zu nutzen. Dabei kann punktuell eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Abhängig von der jeweiligen Themenstellung der zugehörigen Lehrveranstaltungen sie erlangen sie ggf. außerdem methodische Kompetenzen auf dem Gebiet der Akquirierung von sprachlichen Daten (über Informantenbefragungen oder die Arbeit mit umfangreichen, slavischen Textkorpora) Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu sprachwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit linguistischen Phänomenen und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion wissenschaftlicher Konzepte - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul stellt die im Basismodul erworbenen Kenntnisse über Sprachen als Systeme in den größeren Kontext der historischen, regionalen und soziokulturellen Gliederung sprachlicher Varietäten. Diese Gliederung wird anhand von Textmaterial nachvollzogen, außer- und innersprachliche Prinzipien der vorgefundenen Phänomene werden thematisiert. Das Modul besteht aus einem Seminar (2 SWS) und einer Übung oder Vorlesung (2 SWS). Die Veranstaltungen dieses Moduls geben Einblicke in die historische Entwicklung der slavischen Sprachenlandschaft. Sie machen mit Prinzipien des sprachlichen Wandels vertraut und ergänzen somit die systeminhärente Betrachtungsweise von Sprachen. Darüber hinaus können allgemeine Fragen dialektologischer, soziolinguistischer und standardologischer Art zur Sprache kommen, wie auch der Zusammenhang zwischen Sprache und Staatlichkeit. In einem weiteren Schritt werden die Kenntnisse auf eine vertiefende Betrachtung slavischer Literatursprachen und verwandter Varietäten angewendet. Es werden Klassifizierungs- bzw. Periodisierungsversuche slavischer Sprachen vorgestellt. In der Regel umfasst das Modul eine Veranstaltung zu historischen Sprachstufen, etwa dem Altkirchenslavischen, dem Altrussischen/Altpolnischen.
Literaturempfehlungen	Boretzky, N. 1977: Einführung in die historische Linguistik, Reinbek Dlugosz-Kurczabowa, K. Dubisz, St. 1998: Gramatyka historyczna jezyka polskiego. Podrecznik dla studentów polonistyki. Warszawa; Isa?enko, A.V. 1980 1983: Geschichte der russischen Sprache, 2 Bde., Heidelberg; Keller, R. 1994: Sprachwandel. Von der unsichtbaren Hand in der Sprache, München; Mazur, J.: 1993: Geschichte der polnischen Sprache, Frankfurt am Main; Schenker, A. M. Stankiewicz, E.(eds.) 1980: The Slavic literary languages: formation and development, New Haven; Uspenskij, B.A. 1994: Kratkij o?erk russkogo literaturnogo jazyka, Moskva. Altkirchenslavisch: H. Trunte, Ein praktisches Lehrbuch des Kirchenslavischen in 30 Lektionen. Bd. 1: Altkirchenslavisch, München 1997.

Links			https://uol.de/slavistik		
Unterrichtssprache			Deutsch		
Dauer in Semestern			1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			jährlich		
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt		
Modulart			Wahlpflicht / Elective		
Modullevel			AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
Lehr-/Lernform			1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar		
Prüfung		Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul		nach Vorlesungsende		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS		Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2		WiSe	28
Übung		2		WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt					56 h

sla250 - Textanalyse in systematischer Perspektive

Modulbezeichnung	Textanalyse in systematischer Perspektive
Modulkürzel	sla250
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-literaturwissenschaftlichen Studiums (Grundlegende Kenntnisse in gängigen Textanalyseverfahren und der entsprechenden Fachtermini der Literaturwissenschaft, Überblickswissen über zentrale Literaturtheorien des 20. Jhdts., sowie grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Literaturen der slavischen Zielsprache)
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist es, theoretische Konzeptionen und Verfahrensweisen der Textanalyse und -interpretation vertieft zu verstehen, in ihrer Reichweite und ihrer Begrenzung kritisch zu würdigen und auch mit Blick auf ihre methodologischen Implikationen gegen alternative Entwürfe abzusetzen. Dabei kann punktuell eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Fachs erfolgen. Durch die Bearbeitung russischer bzw. polnischer Texte wird der Wortschatz in der gewählten Sprache erweitert. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu literaturwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit literarischen Texten und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion mit anderen - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul stellt die im Basismodul erworbenen Kenntnisse über Literatur und ihre Wissenschaft in einen größeren Kontext literarischer Phänomene und ihrer literaturtheoretischen Betrachtung. Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS), in dem am Beispiel ausgewählter Texte verschiedener Gattungen systematische Ansätze zur Analyse und Interpretation literarischer Texte (z.B. Hermeneutik, Semiotik, Erzähltheorie) erarbeitet werden. Dabei kann die Akzentuierung der einzelnen Veranstaltungen auf verschiedenen literarisch relevanten Phänomenen liegen, wie z.B. Konzepte und Theorien der Autorschaft, Funktionszuschreibungen an Literatur, literatursoziologische Fragestellungen etc. Zudem erweitert das Seminar den Grundstock literaturtheoretischer Grundlagentexte. Unter Berücksichtigung der für das Fach relevanten Sprachräume und ihrer jeweiligen Besonderheiten erfolgt die Behandlung der Primärtexte immer auch aus vergleichender Perspektive. Die ergänzende Übung (2 SWS) wird dazu genutzt, die Textarbeit in der gewählten Sprache (Russisch oder Polnisch) zu vertiefen, das Lesen literaturtheoretischer Texte zu üben oder einzelne im Seminar angebrachte Themenkomplexe aufzugreifen und vertiefend zu bearbeiten.
Literaturempfehlungen	Jakobson, Roman (2005): Poetik. Ausgewählte Aufsätze 1921-1971. Hg. v. Elmar Holenstein; Tarcisius Schelbert. Frankfurt a.M.: Suhrkamp Lotman, Jurij (1993): Die Struktur literarischer Texte. München: Fink; Striedter, Jurij (Hg.) (1971): Russischer Formalismus: Texte zur allgemeinen Literaturtheorie und zur Theorie der Prosa. München: Fink; Wellek, René (1971): Theorie der Literatur. Frankfurt a.M.: Athenäum-Verlag; Stanzel, Franz K. (2008): Theorie des Erzählens. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht; Genette, Gérard (2008): Palimpseste. Die Literatur auf zweiter Stufe. Frankfurt am Main: Suhrkamp; Genette, Gérard (2011): Paratexte : das Buch vom Beiwerk des Buches. Frankfurt am Main: Suhrkamp; Genette, Gérard (2010): Die Erzählung. Paderborn : Fink, 2010; Iser, Wolfgang (1990): Der Akt des Lesens : Theorie ästhetischer Wirkung. München : Fink Schmid, Wolf (2014): Elemente der Narratologie. - 3., erw. und überarb. Aufl. - Berlin [u.a.] : de Gruyter
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch

Dauer in Semestern			1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul			jährlich		
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt		
Modulart			Wahlpflicht / Elective		
Modullevel			AC (Aufbaucurriculum / Composition)		
Lehr-/Lernform			1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar		
Prüfung		Prüfungszeiten		Prüfungsform	
Gesamtmodul		nach Veranstaltungsende		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)	
Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS		Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2		WiSe	28
Übung		2		WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt					56 h

sla260 - Literaturbetrachtung in historischer Perspektive

Modulbezeichnung	Literaturbetrachtung in historischer Perspektive
Modulkürzel	sla260
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Naumann, Kristina (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Kenntnisse entsprechend des Basiscurriculums eines slavistisch-literaturwissenschaftlichen Studiums (Grundlegende Kenntnisse in gängigen Textanalyseverfahren und der entsprechenden Fachtermini der Literaturwissenschaft, Überblickswissen über zentrale Literaturtheorien des 20. Jhdts., sowie grundlegende Kenntnisse der Geschichte der Literaturen der slavischen Zielsprache)
Kompetenzziele	Ziel dieses Moduls ist die Befähigung zur Problematisierung der Periodisierungstradition und zur eigenständigen historischen Kontextualisierung literarischer Erscheinungen im russischen und polnischen Raum. Die Fähigkeit zur kontrastiven Einordnung literarischer Phänomene soll hier erworben werden. Dabei soll nach Möglichkeit eine Anknüpfung an aktuelle Forschungsbereiche des Lehrstuhls erfolgen. Didaktische und landeskundliche Kompetenzen werden integriert vermittelt. Über die fachspezifischen Belange hinaus wird mit Besuch des Moduls der Erwerb bzw. die Vertiefung folgender Schlüsselkompetenzen angestrebt: - Fähigkeit zur Entwicklung eigener Fragen zu literaturwissenschaftlich relevanten Phänomenen - Fähigkeit zum selbständigem Umgang mit literarischen Texten und Theorien - Fähigkeit zur eigenständigen Literaturrecherche zu einem ausgewählten Thema und der Integration der Ergebnisse in die eigene Arbeit - Fähigkeit zur der Kommunikationssituation angepassten Konzeption und Anwendung von Präsentationstechniken, z.B. a) im Rahmen einer Seminararbeit (vertiefende, reflektierende und abwägende Darstellung); b) im Rahmen eines Referats/Posters (verkürzte, pointierte Darstellung), Moderation von Diskussionen - Fähigkeit zur Diskussion und Reflektion mit anderen - Vertiefung metasprachlicher und metakommunikativer Kompetenzen - Fähigkeit zu selbstgesteuertem Lernen
Modulinhalte	Das Modul enthält ein Seminar (2 SWS), das einen problembewussten Umgang mit der Thematik der Literaturgeschichtsschreibung vermittelt und anhand ausgewählter Texte und Problembeispiele die Befähigung zur eigenständigen historischen Bestimmung und Kontextualisierung literarischer Erscheinungen erarbeitet. Dabei wird auf die im Basiscurriculum erworbenen Grundkenntnisse zurückgegriffen. Ergänzend hierzu wird in einer Übung (2 SWS) in der jeweils gewählten Sprache (Russisch oder Polnisch) die Fähigkeit zur praktischen Arbeit mit literarischen fremdsprachlichen Texten vertieft. Neben den Techniken zur Erarbeitung und aktiven Auseinandersetzung mit literaturwissenschaftlich-historischen Themen, wird der Umgang mit fremdsprachlichen Texten und die damit verbundene Wortschatzarbeit reflektiert.
Literaturempfehlungen	GUMBRECHT, HANS (1990): Epochenschwellen und Epochenstrukturen im Diskurs der Literatur- und Sprachhistorie. Frankfurt am Main: Suhrkamp. PYPIN, A.; SPASOVIC, V. (1982): Geschichte der slavischen Literaturen. Bautzen: Domowina-Verl. WEIMANN, ROBERT (1977): Literaturgeschichte und Mythologie: methodologische und historische Studien. Frankfurt/Main: Suhrkamp. ZÓLKIEWSKI, STEFAN (1950): Stare i nowe literaturoznawstwo: szkice krytyczno-naukowe. Wroclaw: Wydawn. Zakladu Narodowego Imienia Ossolinskich. ETKIND, EFIM; STRADA, VITTORIO; NIVAT, GEORGES (1998ff): Histoire de la littérature russe. Paris 7 Bde. GROYS, BORIS; HANSEN LÖVE, AAGE (2005): Am Nullpunkt. Positionen der russischen Avantgarde. Frankfurt am Main: Suhrkamp. GUDZIJ, NIKOLAJ (1959): Geschichte der russischen Literatur: 11-17 Jh. Halle (Saale): Niemeyer. HANSEN-LÖVE, AAGE (1989): Der russische Symbolismus. System und Entfaltung der poetischen Motive, Band I: Diabolischer Symbolismus. Wien: Verl. der Österr. Akad. der Wiss. HANSEN-LÖVE, AAGE (1996): Der russische Formalismus. Methodologische Rekonstruktion seiner Entwicklung aus dem Prinzip der Verfremdung. Wien: Verl. der Österr. Akad. der Wiss. HANSEN-LÖVE, AAGE (1998): Der russische Symbolismus. System und Entfaltung der poetischen Motive, Band II: Mythopoetischer Symbolismus. Kosmische Symbolik. Wien: Verl. der österr. Akad. der Wiss. GADAMER, HANS-GEORG (1981): Was ist Literatur? Freiburg i. Br. [u.a.]: Alber. HEMPFER, KLAUS (1973): Gattungstheorie: Information und Synthese. München: Fink. HUTCHEON, LINDA; VALDÉS, MARIO J. (2002): Rethinking literary history: a

	dialogue on theory. Oxford [u.a.]: Oxford Univ. Press. JAUß, HANS-ROBERT (1974): Literaturgeschichte als Provokation. 5.Aufl. Frankfurt/Main: Suhrkamp. LACHMANN, RENATE (1990): Gedächtnis und Literatur: Intertextualität in der russischen Moderne. Frankfurt am Main: Suhrkamp. MORSON, GARY SAUL [Hrsg.] (1986): Literature and history: theoretical problems and Russian case studies. Stanford, California: Stanford University Press. STRIEDTER, JURIJ (edd.) (1971): Russischer Formalismus: Texte zur allgemeinen Literaturtheorie und zur Theorie der Prosa. München: Fink.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Veranstaltungsende	1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe	28
Übung		2	SoSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla531 - Vertiefungsmodul

Modulbezeichnung	Vertiefungsmodul
Modulkürzel	sla531
Kreditpunkte	12.0 KP
Workload	360 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Aufbaumodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Looschen, Sünna (Modulberatung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	bei sprachwissenschaftlichem Vertiefungsmodul: Abschluss des Moduls sla230 oder sla240 bei literaturwissenschaftlichem Vertiefungsmodul: Abschluss des Moduls sla250 oder sla260
Kompetenzziele	Dieses Modul ist ausschließlich für Kooperationsstudierende mit dem Ziel MEd Gym (HB-OL) relevant. Es hat die Vertiefung der fachwissenschaftlichen Kompetenzen zum Ziel, wie sie in den Modulen sla230-sla260 beschrieben sind, sowie die Vermittlung weiterer fachdidaktischer Kompetenzen im Rahmen eines Kurzpraktikums (POE) in Bremen.
Modulinhalte	Es sind hier die Veranstaltungen eines weiteren sprach- oder literaturwissenschaftlichen Moduls (sla230-260) sowie eine fachdidaktische Übung zu belegen. Die Veranstaltungen dürfen dabei nicht doppelt angerechnet werden. !!! Zur Angleichung an die Vorraussetzungen für die Ausbildung von Lehrkräften im Land Bremen beinhaltet das Modul (seit dem Studienjahr 2019-20) zudem ein sogenanntes Praxisorientiertes Element (POE), d.h. die Durchführung eines Kurzpraktikums (3 Wochen), in dem 12 Hospitationsstunden zu absolvieren sind, sofern die Schule eine entsprechende Wochenstundenzahl im Fach Russisch anbietet. Mind. 3 Unterrichtseinheiten (Unterrichtsstunden oder kürzere Sequenzen) sollen eigenständig durchgeführt werden. In Vorbereitung zum Praktikum für das Fach Russisch ist eine Begleitveranstaltung (fachdidaktische Übung - in der Regel im WiSe, je nach Angebot gelegentlich auch im SoSe) in Oldenburg zu belegen. Das Praktikum selbst wird von der Universität Bremen organisiert, für Informationen zur Anmeldung und Durchführung wenden Sie sich bitte an das ZfLB Bremen. Zu den Praxisorientierten Elementen (POE) siehe auch: https://www.uni-bremen.de/de/zflb/data/direkt-zu/direkt-zu/lehramtsstudium/schulpraktische-studien/?sword_list%5B0%5D=Praxisorientierte&sword_list%5B1%5D=Elemente&no_cache=1
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben
Links	https://www.uni-bremen.de/de/zflb/data/direkt-zu/direkt-zu/lehramtsstudium/schulpraktische-studien/?sword_list%5B0%5D=Praxisorientierte&sword_list%5B1%5D=Elemente&no_cache=1 https://uol.de/slavistik/studium/studienmoeglichkeiten/kooperationsstudium-bremen-oldenburg-lehramt
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Pflicht / Mandatory
Modullevel	EB (Ergänzungsbereich / Complementary)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar, 1 fachdidaktische Übung inkl. praxisorientierter Elemente

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Übung (POE)	Fachdidaktische Übung / POE	2	SoSe oder WiSe	28

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Präsenzzeit Modul insgesamt				84 h

Akzentsetzungsmodule

sla411 - Zweitsprache 1

Modulbezeichnung	Zweitsprache 1
Modulkürzel	sla411
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundkenntnissen mindestens auf Niveau A 1 in einer zweiten slavischen Sprache.
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) folgende Module/Sprachkurse als Zweitsprachmodule belegbar: a) für Schwerpunkt a "Fachwissenschaftich orientierter SP mit einer zweiten Slavine": je nach Vorkenntnissen Russisch 1-10, Polnisch 1-10; Ukrainisch 1*; Weißrussisch 1*; b) für Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen": Russisch 1-10, Polnisch 1-10 *Bitte beachten Sie, dass für die Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes fachwissenschaftliches Lehrangebot garantiert wird und damit auch kein Anspruch auf dieses besteht (relevant für die fachwissenschaftlichen Module sla460 (AS 6) und sla470 (AS 7) zur Zweitsprache). Im Zweifel wenden Sie sich bitte an die fachwissenschaftlichen Betreuer.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Belarusisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla421 - Zweitsprache 2

Modulbezeichnung	Zweitsprache 2
Modulkürzel	sla421
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 1 Zweitsprache 1
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung der Grundkenntnisse mindestens auf Niveau A 2.1 in einer zweiten slavischen Sprache. Es schließt an das Modul AS 1 Zweitsprache 1 an.
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) folgende Module/Sprachkurse als Zweitsprachmodule belegbar: a) für Schwerpunkt 5 "Fachwissenschaftich orientierter SP mit einer zweiten Slavine": je nach Vorkenntnissen Russisch 1-10, Polnisch 1-10; Ukrainisch 2*; Weißrussisch 2*; b) für Schwerpunkt 6 "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen": Russisch 1-10, Polnisch 1-10 *Bitte beachten Sie, dass für die Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes fachwissenschaftliches Lehrangebot garantiert wird und damit auch kein Anspruch auf dieses besteht (relevant für die fachwissenschaftlichen Module sla460 (AS 6) und sla470 (AS 7) zur Zweitsprache). Im Zweifel wenden Sie sich bitte an die fachwissenschaftlichen Betreuer.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla431 - Zweitsprache 3

Modulbezeichnung	Zweitsprache 3		
Modulkürzel	sla431		
Kreditpunkte	6.0 KP		
Workload	180 h		
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule		
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)		
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 2 Zweitsprache 2		
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Kenntnissen mindestens auf Niveau A.2.2 einer zweiten slavischen Sprache.		
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" im Anschluss an die in sla421 (AS 2) belegte Kursstufe folgende Module als Zweitsprachmodule belegbar: Russisch 3-10; Polnisch 3-10.		
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.		
Links	https://uol.de/slavistik		
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch		
Dauer in Semestern	1 Semester		
Angebotsrhythmus Modul	jährlich		
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt		
Hinweise	Weitere Informationen unter http://www.uni-oldenburg.de/slavistik		
Modulart	Wahlpflicht / Elective		
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)		
Lehr-/Lernform	2 Übungen		
Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform	
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Teilleistungen)	
Lehrveranstaltungsform	Übung		
SWS	4		
Angebotsrhythmus	WiSe		

sla441 - Drittsprache 1

Modulbezeichnung	Drittsprache 1
Modulkürzel	sla441
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb von Grundkenntnissen mindestens auf Niveau A 1 in einer dritten slavischen Sprache.
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" folgende Module/Sprachkurse als Drittsprachmodule belegbar: Russisch 1-10, Polnisch 1-10, Ukrainisch 1, Weißrussisch 1, Kroatisch 1. Bitte beachten Sie, dass in den Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes und für Kroatisch in der Regel kein fachwissenschaftliches Lehrangebot geleistet werden kann. Soll die dritte Sprache dennoch in die Examina (BA-Arbeit) einfließen, ist dies rechtzeitig zuvor mit den entsprechenden Prüfern abzuklären.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Belarusisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 min.) oder Portfolio (2-8 Teilleistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla451 - Drittsprache 2

Modulbezeichnung	Drittsprache 2
Modulkürzel	sla451
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Modul AS 4 Drittsprache 1
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung der Grundkenntnisse mindestens auf Niveau A 2.1. in einer dritten slavischen Sprache.
Modulinhalte	Unter dieser Modulnummer sind im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) Schwerpunkt b "Sprachpraxisorientierter Schwerpunkt mit 3 Slavinen" folgende Module/Sprachkurse als Drittsprachmodule belegbar: Russisch 2-10, Polnisch 2-10, Ukrainisch 2, Weißrussisch 2, Kroatisch 2 Bitte beachten Sie, dass in den Sprachen Ukrainisch und Weißrussisch kein durchgehendes und für Kroatisch in der Regel kein fachwissenschaftliches Lehrangebot geleistet werden kann. Soll die dritte Sprache dennoch in die Examina (BA-Arbeit) einfließen, ist dies rechtzeitig zuvor mit den entsprechenden Prüfern abzuklären.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch, Russisch, Belarusisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch, Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Ü

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla460 - Erstes fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache

Modulbezeichnung	Erstes fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache
Modulkürzel	sla460
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist der Erwerb fachwissenschaftlicher Kompetenzen in Sprach- oder Literaturwissenschaft im Hinblick auf eine zweite slavische Sprache bzw. Literatur und die vergleichende Reflexion der unterschiedlichen Objektgebiete auf der Basis der bereits im Rahmen der ersten Sprache erworbenen Kompetenzen.
Modulinhalte	Die Veranstaltungen, die unter dieser Modulnummer im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) besucht werden können, entsprechen den in folgenden Aufbaumodulen jeweils angebotenen: sla 230, sla 240, sla250, sla260.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Hausarbeit oder 1 Klausur (135 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

sla470 - Zweites fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache

Modulbezeichnung	Zweites fachwissenschaftliches Wahlmodul in der Zweitsprache
Modulkürzel	sla470
Kreditpunkte	9.0 KP
Workload	270 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Akzentsetzungsmodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung) • Institut für Slavistik (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Ziel des Moduls ist die Vertiefung und/oder Erweiterung fachwissenschaftlicher Kompetenzen in Sprach- oder Literaturwissenschaft im Hinblick auf die zweite slavische Sprache bzw. Literatur und die vertiefte vergleichende Reflexion der unterschiedlichen Objektgebiete auf der Basis der bereits im Rahmen der ersten Sprache erworbenen Kompetenzen.
Modulinhalte	Die Veranstaltungen, die unter dieser Modulnummer im Rahmen der Akzentsetzung (90 KP) besucht werden können, entsprechen den in folgenden Aufbaumodulen jeweils angebotenen sla 230, sla 240, sla250, sla260.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	halbjährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	1 Seminar, 1 Übung/Vorlesung/Seminar

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	Hausarbeit oder Klausur (135 Min.)

Lehrveranstaltungsform	Kommentar	SWS	Angebotsrhythmus	Workload Präsenz
Übung		2	SoSe oder WiSe	28
Seminar		2	SoSe oder WiSe	28
Präsenzzeit Modul insgesamt				56 h

Sprachpraxismodule

sla070 - Slavische Sprache 1

Modulbezeichnung	Slavische Sprache 1
Modulkürzel	sla070
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Krnic, Goran (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	
Kompetenzziele	Dieses Modul kann ausschließlich im Rahmen eines 30-KP-Studiums Slavistik gewählt werden! Sie wählen dieses Modul, wenn Sie eine andere slavische Sprache als Polnisch und Russisch im Rahmen des Basiscurriculums erlernen möchten. Bitte beachten Sie, dass Sie, wenn Sie Slavistik später in größerem Umfang (60 oder 90 KP) weiterstudieren möchten, i.d.R. lediglich Polnisch und Russisch als Erstsprache wählen können, da nur für Polnisch und Russisch die erforderliche Weiterführung der Sprachkurse sowie eine umfangreiche fachwissenschaftliche Betreuung garantiert werden kann. Bei Fragen zu dieser Regelung wenden Sie sich bitte an die Fachstudienberater.
Modulinhalte	Je nach gewählter Sprache. Sie können im Rahmen dieses Moduls Ukrainisch 1, Weißrussisch 1, und auch Kroatisch 1 (dieses aus dem Angebot des Sprachenzentrums) belegen.
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik (für Kroatisch auch: https://uol.de/sprachenzentrum)
Unterrichtsprachen	Belarusisch, Polnisch, Russisch, Ukrainisch, Bosnisch/Kroatisch/Serbisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	je nach Studiengang Pflicht oder Wahlpflicht
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Ü

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Veranstaltungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	Klausur (90 Min.) oder Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla111 - Russisch 1

Modulbezeichnung	Russisch 1
Modulkürzel	sla111
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse auf Niveau A0 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens oder Propädeutikum
Kompetenzziele	Vertiefung der Kenntnisse von Aussprache und Intonation; Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Ausbau der Kenntnisse grundlegender grammatischer Strukturen; Erweiterung des Lese- und Hörverständnisses von einfachen Texten; Fähigkeit, einfache Texte in der Zielsprache zu verfassen; Erweiterung des Grundwortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht: Grammatik/Lektüre/Konversation: Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit unter Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens ausgebaut.
Literaturempfehlungen	?ernyov, S. Poechali!1. Sankt Petersburg 2009 (Lektionen 13-24, 26, 28); Chavronina, S., iro?enskaja, A., Russisch in Übungen. Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A0

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla112 - Russisch 2

Modulbezeichnung	Russisch 2
Modulkürzel	sla112
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 1 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Lese- und Hörverständnis von einfachen Texten; Verfassen von einfachen Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2.1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 1-8); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbebegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla113 - Russisch 3

Modulbezeichnung	Russisch 3
Modulkürzel	sla113
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 2 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.I. Sankt Petersburg 2007 (Lektionen 9-13); ?erny?ov, S./?erny?ova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 14-20); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla114 - Russisch 4

Modulbezeichnung	Russisch 4
Modulkürzel	sla114
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 3 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in alltäglichen Situationen; Erweiterung von Kenntnissen grammatischer Strukturen von mittlerer Komplexität; Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten; Verfassen von kurzen Texten; Erweiterung des Wortschatzes. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau A2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Literaturempfehlungen	?ernyšov, S./?ernyšova, A. Poechali! 2.II. Sankt Petersburg 2008 (Lektionen 20-27); Chavronina, S., Širo?enskaja, A., Russisch in Übungen Moskau 2010
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Russisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla115 - Russisch 5

Modulbezeichnung	Russisch 5
Modulkürzel	sla115
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 4 oder Sprachkenntnisse auf Niveau A2+ des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung der kommunikativen Kompetenz in standardsprachlicher authentischer Kommunikation; Erweiterung von Grammatikkenntnissen mit mittlerem Komplexitätsgrad; Schulung des Lese- und Hörverständnisses mithilfe längerer authentischer Texte; Verfassen längerer Texte; Erweiterung des Wortschatzes auf 1000 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Einübung der vier Fertigkeiten Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben unter Bezug auf Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil IV); Lebedev, V. Znakom'tes': ?islitel'noe. Sankt Petersburg 2007
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau A2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla116 - Russisch 6

Modulbezeichnung	Russisch 6
Modulkürzel	sla116
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 5 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; kommunikative Kompetenzen; Lese- und Hörverständnis von Texten; Verfassen von Texten; Wortschatzarbeit. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Erste sprachdidaktische Erfahrungen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation: Einübung der vier Fertigkeiten (Lesen, Hören, Sprechen, Schreiben) unter Bezug auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Für Lehramtsstudenten besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Veranstaltung kleinere Unterrichtseinheiten zu konzipieren und durchzuführen.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil I);
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf dem Niveau B1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	Nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio).	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla117 - Russisch 7

Modulbezeichnung	Russisch 7
Modulkürzel	sla117
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 6 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B1+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Vertiefende sprachdidaktische Reflexion
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Sprachdidaktische Übungen insbesondere für Lehramtsstudierende, Konzeption und Durchführung von Unterrichtseinheiten
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil III, V);
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla118 - Russisch 8

Modulbezeichnung	Russisch 8
Modulkürzel	sla118
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 7 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatik für Fortgeschrittene; Erweiterung des Wortschatzes; Lese- und Hörverständnis von längeren Texten; Diskussion, Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Ausbau sprachdidaktischer Fertigkeiten
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Das Modul vertieft insbesondere die mündliche und schriftliche Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2.2b des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Laskareva, E. ?istaja grammatika. Sankt Petersburg 2006 (Teil II)
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla119 - Russisch 9

Modulbezeichnung	Russisch 9
Modulkürzel	sla119
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 8 oder Sprachkenntnisse auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachvokabular; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung: Vertiefung kommunikativer Kompetenz unter Bezug auf Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Verfassen fremdsprachlicher Sachtexte. Übersetzungsübungen (Sach- und literarische Texte). Übungen zur aktuellen russischen Orthographie. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Kolesova, D. / Maslova, N.: Raduga. St. Peterburg 2008.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla120 - Russisch 10

Modulbezeichnung	Russisch 10
Modulkürzel	sla120
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master of Education (Gymnasium) Russisch (Master of Education) > Mastermodule • Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Russisch 9 oder Sprachkenntnisse auf dem Niveau B2+ des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes unter Einbezug von Fachausdrücken; Lese- und Hörverständnis von längeren Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Verfassen von Texten zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Fähigkeit zur sprachdidaktischen Aufbereitung komplexerer sprachpraktischer Unterrichtsthemen Identifikation didaktisch-methodischer Schwierigkeiten und Erfordernisse für Lernende des Russischen
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht/Grammatik/Lektüre/Konversation/Übersetzung mit dem Schwerpunkt Fachsprache unter Bezug auf Niveau C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens. Übernahme von Unterrichtseinheiten zu komplexeren Themenbereichen des Sprachunterrichts insbesondere für Lehramtsstudenten.
Literaturempfehlungen	Afanas'eva, N; Popova, T.: Palitra stilej. St. Peterburg 2012.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Russisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch auf Niveau B2+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla121 - Polnisch 1

Modulbezeichnung	Polnisch 1
Modulkürzel	sla121
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500-750 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 1.1 Breakthrough des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Die Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 1, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); D. Ga?yga, Ach, ten j?zyk polski. ?wiczenia komunikacyjne dla pocz?tkuj?cych, Kraków 2005, ISBN: 83-242-0572-1; M. Pasieka, J?zyk polski dla cudzoziemców. ?wiczenia dla pocz?tkuj?cych Wroc?aw 2001, ISBN: 83-229-2141-1.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla122 - Polnisch 2

Modulbezeichnung	Polnisch 2
Modulkürzel	sla122
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A0+ oder Polnisch 1
Kompetenzziele	Aussprache und Intonation; Kommunikative Kompetenz in alltäglichen Situationen; Grundgrammatik; Leseverständnis von einfachen authentischen Texten; Wortschatzarbeit, ca. 500 Wörter. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2.1. Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Die in Polnisch 1 erworbenen Grundstrukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Satzbau werden vertieft und die Kommunikationsfähigkeit ausgebaut. 4 Std. Grundkurs Grammatik oder 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre / Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); M. Pasieka, J?zyk polski dla cudzoziemców. ?wiczenia dla pocz?tkuj?cych; J. Pyzik, Przygoda z gramatyk?. Fleksja i s?owotwórstwo imion. ?wiczenia funkcjonalno-gramatyczne dla cudzoziemców, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0681-7.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	BC (Basiscurriculum / Base curriculum)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A0+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla123 - Polnisch 3

Modulbezeichnung	Polnisch 3
Modulkürzel	sla123
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1 oder Polnisch 2
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2 Waystage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 2 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformen-lehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 2 Std. Grundkurs Grammatik; 2 Std. Lektüre, Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, Hurra!!! Po polsku 2, Kraków 2006, ISBN: 83-60229-00-7 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, Z polskim na Ty. Podr?cznik j?zyka polskiego dla poziomu ?redniego (B1), Kraków 2006, ISBN: 83-242-0543-8; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2006, ISBN: 83-242-0575-6.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla124 - Polnisch 4

Modulbezeichnung	Polnisch 4
Modulkürzel	sla124
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 1+ oder Polnisch 3
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 500 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A 2/B 1.1. Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 3 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, M. Ma?olepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, E. D?mbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Deutsch, Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AC (Aufbaucurriculum / Composition)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A1+

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla125 - Polnisch 5

Modulbezeichnung	Polnisch 5
Modulkürzel	sla125
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A 2 oder Polnisch 4
Kompetenzziele	Grundgrammatik; Grundwortschatz 1000 Wörter; Leseverständnis von kurzen einfachen authentischen Texten; Hörverständnis von authentischen Texten; Verfassen von längeren einfachen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 4 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	A. Burkat, A. Jasi?ska, M. Ma?olepsza, A. Szymkiewicz, Hurra!!! Po polsku 3, Kraków 2009, ISBN: 978-83-60229-06-4 (Lehrbuch + Übungsbuch); E. Lipi?ska, E. D?mbrowska, Kiedy? wrócisz tu... A Polish Language Textbook for Intermediate cz. I. Kraków 2003, ISBN: 83-242-0130-0; P. Garncarek, Czas na czasownik, Kraków 2001, ISBN: 83-7052-637-3.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau A2/B 1.1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla126 - Polnisch 6

Modulbezeichnung	Polnisch 6
Modulkürzel	sla126
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau A2+ oder Polnisch 5
Kompetenzziele	Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache; Leseverständnis von komplexeren authentischen (Fach-)Texten; Hörverständnis von authentischen (Fach-)Texten; Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B1 Threshold/B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 5 auf. Vermittelt werden Strukturen in Lautung, Wortformenlehre, Wortbildung und Syntax mittelschwerer Komplexität sowie Kommunikationsfähigkeiten auf fortgeschrittenem Niveau. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische Pressetexte, Reportagen sowie Filmmaterialien, Materialien werden in der Veranstaltung gestellt
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Nivieua A2/B1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla127 - Polnisch 7

Modulbezeichnung			Polnisch 7
Modulkürzel			sla127
Kreditpunkte			6.0 KP
Workload			180 h
Verwendbarkeit des Moduls			• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen			• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen			Niveau B1 oder Polnisch 6
Kompetenzziele			Erlernen von komplexeren Strukturen der polnischen Sprache. Aktive Beteiligung an Diskussion. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B2 Vantage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte			Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen			Authentische literarische und Pressetexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links			https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache			Polnisch
Dauer in Semestern			1 Semester
Angebotsrhythmus Modul			jährlich
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt
Modulart			Wahlpflicht / Elective
Modullevel			AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform			2 Übungen
Vorkenntnisse			Polnisch B2.1
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende		1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)
Lehrveranstaltungsform	Übung		
SWS	4		
Angebotsrhythmus	WiSe		

sla128 - Polnisch 8

Modulbezeichnung	Polnisch 8
Modulkürzel	sla128
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B 1+ oder Polnisch 7
Kompetenzziele	Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau B 2 Vantage/C 1.1. Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla129 - Polnisch 9

Modulbezeichnung	Polnisch 9
Modulkürzel	sla129
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B.2 oder Polnisch 8
Kompetenzziele	Vollständige Beherrschung der polnischen Grammatik. Erweiterung des Wortschatzes (500-1000 Wörter aus der Allgemeinkommunikation) mit Einbeziehung von Fachvokabular (250-500 Wörter aus der Fachkommunikation); Lese- Hörverständnis auch von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zum Sachthema. Aktive Teilnahme am Gespräch. Verfassen von längeren Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1 Effective Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 8 auf und vertieft insbesondere die kommunikative Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 4 Std. Lektüre, Aufsatz, Konversation.
Literaturempfehlungen	Authentische literarische, Presse- und Sachtexte, Reportagen sowie Filmmaterialien
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla130 - Polnisch 10

Modulbezeichnung	Polnisch 10
Modulkürzel	sla130
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Chachulska, Beata (Prüfungsberechtigt) • Chachulska, Beata (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Niveau B2+ oder Polnisch 9
Kompetenzziele	Erweiterung des Fachwortschatzes (500-1000 Wörter Lese- Hörverständnis von längeren authentischen Sachtexten; Diskussion zu Sachthemen, Vorlesungsnotizen und Aufsatz zu Sachthemen. Diese Ziele entsprechen dem Niveau C 1.2. Effective Operational Proficiency des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	Das Modul baut auf den Kurs Polnisch 9 auf und vertieft insbesondere die fachsprachliche Kompetenz. Gleichzeitig erfolgen Einübungen in das Abfassen fremdsprachlicher Sachtexte. 2 Std. Wirtschaftspolnisch 2 Std. Übersetzungskurs Deutsch-Polnisch
Literaturempfehlungen	Authentische Sachtexte
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Polnisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Polnisch auf Niveau B2/C1.1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla131 - Ukrainisch 1

Modulbezeichnung	Ukrainisch 1
Modulkürzel	sla131
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen (und Polnischen); Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Ukrainisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	Jährlich
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla132 - Ukrainisch 2

Modulbezeichnung	Ukrainisch 2
Modulkürzel	sla132
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Ukrainischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau B1
Unterrichtssprache	Ukrainisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	A 1 im Russischen oder Polnischen, Ukrainisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleiten (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

sla141 - Weißrussisch 1

Modulbezeichnung	Weißrussisch 1
Modulkürzel	sla141
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau 11 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen Lese- und Hörverständnis von einfachen authentischen Texten Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtsprachen	Belarusisch, Deutsch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (WiSe)
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	A1 im Russischen oder Polnischen

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul	nach Vorlesungsende (Klausur) oder semesterbegleitend (Portfolio)	1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	WiSe

sla142 - Weißrussisch 2

Modulbezeichnung	Weißrussisch 2
Modulkürzel	sla142
Kreditpunkte	6.0 KP
Workload	180 h
Verwendbarkeit des Moduls	• Master Slavische Studien (Master) > Sprachpraxismodule • Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Sprachpraxismodule
Zuständige Personen	• Tesch, Sviatlana (Prüfungsberechtigt) • Tesch, Sviatlana (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen	Sprachkenntnisse im Russischen oder Polnischen auf dem Niveau A1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
Kompetenzziele	Grammatikkenntnisse des Weißrussischen im Vergleich zum Russischen und Polnischen; Leseverständnis von Sach- und literarischen Texten. Diese Ziele entsprechen dem Niveau A2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens.
Modulinhalte	4 SWS Sprachunterricht / Grammatik / Lektüre. Einübung der Fertigkeiten Lesen und Hören unter Bezug auf Niveau A2 des GER
Literaturempfehlungen	Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links	https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache	Belarusisch
Dauer in Semestern	1 Semester
Angebotsrhythmus Modul	jährlich (SoSe)
Aufnahmekapazität Modul	unbegrenzt
Hinweise	Unterrichtssprachen sind Deutsch und Weißrussisch
Modulart	Wahlpflicht / Elective
Modullevel	AS (Akzentsetzung / Accentuation)
Lehr-/Lernform	2 Übungen
Vorkenntnisse	Russisch oder Polnisch auf dem Niveau A1

Prüfung	Prüfungszeiten	Prüfungsform
Gesamtmodul		1 Klausur (90 Min.) oder 1 Portfolio (2-8 Leistungen)

Lehrveranstaltungsform	Übung
SWS	4
Angebotsrhythmus	SoSe

Abschlussmodul

bam - Bachelorarbeitsmodul

Modulbezeichnung			Bachelorarbeitsmodul
Modulkürzel			bam
Kreditpunkte			15.0 KP
Workload			450 h
Verwendbarkeit des Moduls			• Zwei-Fächer-Bachelor Slavistik (Bachelor) > Abschlussmodul
Zuständige Personen			• Kohler, Gun-Britt (Prüfungsberechtigt) • Hentschel, Gerd (Prüfungsberechtigt) • Grübel, Rainer (Prüfungsberechtigt) • Looschen, Sünna (Prüfungsberechtigt) • Menzel, Thomas (Prüfungsberechtigt) • Palinska, Olesya (Prüfungsberechtigt) • Smirnov, Igor (Prüfungsberechtigt) • Makartsev, Maxim (Prüfungsberechtigt) • Kohler, Gun-Britt (Modulverantwortung) • Zeller, Jan Patrick (Modulverantwortung)
Teilnahmevoraussetzungen			
Kompetenzziele			Das Modul dient der Vorbereitung, Begleitung und Abfassung der BA-Abschlussarbeit.
Modulinhalte			Im Rahmen des Moduls kann wahlweise ein zur fachlichen Begleitung der Abschlussarbeit geöffnetes sprach- oder literaturwissenschaftliches Seminar/Kolloquium belegt werden, je nachdem, in welchem Bereich die Abschlussarbeit geschrieben werden soll. Der Besuch des Seminars/Kolloquiums dient der Themenfindung, der kontextuierenden Diskussion sowie der Präsentation erster Ergebnisse der Abschlussarbeit. Benotete Teilprüfungsleistungen im Seminar/Kolloquium gibt es nicht.
Literaturempfehlungen			Wird in den Veranstaltungen bekannt gegeben.
Links			https://uol.de/slavistik
Unterrichtssprache			Deutsch
Dauer in Semestern			1 Semester
Angebotsrhythmus Modul			WiSe und SoSe
Aufnahmekapazität Modul			unbegrenzt
Hinweise			Die Belegung eines Seminars/Kolloquiums im Rahmen des Abschlussmoduls erfolgt nach Absprache mit der/dem Lehrenden. Für die Bearbeitung der BA-Abschlussarbeit sind 9 Wochen vorgesehen.
Modulart			Pflicht / Mandatory
Modullevel			Abschlussmodul (Abschlussmodul / Conclude)
Lehr-/Lernform			1 Kolloquium/Begleitende Lehrveranstaltung
Prüfung	Prüfungszeiten		Prüfungsform
Gesamtmodul	begleitend		Bachelorarbeit
Lehrveranstaltungsform	Kolloquium		
SWS	2		
Angebotsrhythmus	SoSe und WiSe		